

Datenschutzhinweise Studentisches Wohnen

(Fassung vom 15.01.2026)

Wir nehmen den Schutz Ihrer privaten Daten sehr ernst und behandeln die uns anvertrauten Daten entsprechend der geltenden Datenschutzbestimmungen streng vertraulich und gehen damit verantwortungsvoll um. Wir möchten Sie an dieser Stelle darüber informieren, wie wir die Datenschutzbestimmungen bei der Anbahnung, Durchführung und Beendigung des Mietvertrags umsetzen und welche personenbezogenen Daten wir im Rahmen der Geschäftsbeziehung verarbeiten. Mit den folgenden Hinweisen informieren wir Sie über Art, Umfang und Zweck dieser Datenverarbeitung sowie über Ihre Rechte. Am Ende dieser Datenschutzhinweise finden Sie sämtliche Angaben in einer detaillierten Zuordnungstabelle.

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie der Person, die für den betrieblichen Datenschutz beauftragt ist.

Das Studierendenwerk West:Brandenburg, Babelsberger Straße 2, 14473 Potsdam (im Text als „wir“ bezeichnet, ist Verantwortlicher im Sinne der EU-Datenschutz-Grundverordnung („DSGVO“). Das Datenschutzteam ist unter der o. g. Anschrift, beziehungsweise unter datenschutz@stwwb.de erreichbar. Der externe betriebliche Datenschutzbeauftragte ist unter kevin.peter@kemian.de erreichbar.

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art, Zweck und deren Verwendung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die im Rahmen der Anbahnung, Durchführung und Beendigung Ihres Mietvertrags mit dem Studierendenwerk West:Brandenburg in Zusammenhang stehen (Verarbeitungszweck). Im Einzelnen sind dies: Stammdaten (z. B. Name, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Einsicht in Ausweis-/Passdaten), Kontaktdaten (z. B. Anschrift, E-Mail Adresse, Telefonnummer), Zahlungs-/Vertragsdaten (z. B. Bankverbindung, Mietvertrags-/Abrechnungsdaten, Schriftverkehr zur Vertragsabwicklung und -verwaltung), Haushalts-/Sozialdaten (z. B. Anzahl miteinziehender Kinder, ggf. Heirats-/Geburtsurkunde, ggf. Nachweis Schwangerschaft), Studienbezogene Daten (z. B. Hochschule, Studiengang, Abschlussziel, Status, Zulassungsbescheid), Angabe zu einer Schwerbehinderung ab 50 % gem. Schwerbehindertengesetz.

Sofern wir Ihnen einen Internetzugang zur Verfügung stellen, verarbeiten wir zur Sicherstellung des Betriebs, zur Fehleranalyse sowie zur IT-Sicherheit auch Protokoll- und Verkehrsdaten (z. B. IP-/MAC-Adresse, Zeitstempel, Systemmeldungen).

Die Verarbeitung erfolgt auf folgenden gesetzlichen Grundlagen:

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO. Danach ist die Verarbeitung personenbezogener Daten für die Erfüllung eines Vertrags (hier Mietvertrag), dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, zulässig. Weiterhin ist die Verarbeitung durch öffentliche Stellen zulässig, wenn sie zur Erfüllung der in der Zuständigkeit des Verantwortlichen liegenden Aufgabe (hier Sozialauftrag zur Bereitstellung von studentischem Wohnraum) oder in Ausübung öffentlicher Gewalt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde, erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DSGVO in Verbindung mit der Brandenburgischen

Studentenwerksverordnung). Die Datenverarbeitung erfolgt ferner aufgrund gesetzlicher Vorgabe (Art. 6 Abs. 1 lit. g DSGVO i. V. m. dem Brandenburgischen Behindertengleichstellungsgesetz) sowie zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f). Des Weiteren verarbeiten wir manche Informationen nur mit einer Einwilligung, die stets freiwillig ist.

3. Speicherdauer

Die für die Geschäftsbeziehung von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert und danach gelöscht. Nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO können wir aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten Daten bis zu 10 Jahre nach Beendigung des Mietverhältnisses speichern.

Sofern wir Ihnen einen Internetzugang zur Verfügung stellen (siehe Absatz 2) verarbeiten wir zur Sicherstellung des Betriebs, zur Fehleranalyse sowie zur IT-Sicherheit Protokoll- und Verkehrsdaten (z. B. IP-/MAC-Adresse, Zeitstempel, Systemmeldungen). Im Regelbetrieb werden diese Daten maximal 7 Tage gespeichert und anschließend gelöscht. Bei konkreten Sicherheitsvorfällen oder einem konkreten Missbrauchs-/Angriffsverdacht werden die zur Aufklärung erforderlichen Protokolldaten bis zum Abschluss der Bearbeitung gespeichert; in der Regel bis zu 30 Tage, in begründeten Ausnahmefällen (z. B. bei komplexen Sicherheitsvorfällen/forensischer Analyse) ist auch eine längere Speicherdauer möglich, die regelmäßig neu bewertet wird.

4. Weitergabe von Daten an Dritte

Wir übermitteln personenbezogene Daten nur, soweit dies zur Erfüllung der unter Ziff. 2 genannten Zwecke erforderlich ist, eine rechtliche Verpflichtung besteht oder Sie eingewilligt haben. Empfänger können insbesondere sein: Banken/Zahlungsdienstleister, Wirtschaftsprüfer/Steuerberater, IT-Dienstleister (z. B. Hosting, Wartung/Support, Ticketsystem), Druck- und Versanddienstleister, Hausmeister-/Facility- und Handwerksbetriebe (zur Durchführung von Reparaturen/Instandhaltung), Rechtsberater/Inkasso sowie Gerichte/Behörden (soweit erforderlich). Soweit wir Dienstleister als Auftragsverarbeiter einsetzen, geschieht dies auf Grundlage von Verträgen nach Art. 28 DSGVO.

Eine Übermittlung in Drittländer findet derzeit nicht statt/ist nicht beabsichtigt. Sollte im Einzelfall eine Drittlandübermittlung erforderlich werden, erfolgt diese nur unter Beachtung der Art. 44 ff. DSGVO (z. B. Angemessenheitsbeschluss oder geeignete Garantien).

5. Ihre Rechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Ein Widerruf berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung. Verarbeitungen, die zur Vertragserfüllung erforderlich sind, erfolgen unabhängig von einer Einwilligung auf Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;



- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an eine andere verantwortliche Person zu verlangen;
- gemäß Art. 21 DSGVO, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen eine Verarbeitung Widerspruch einzulegen, soweit wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO (Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse) oder Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigte Interessen) verarbeiten. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen;
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes wenden.

6. Erforderlichkeit des Bereitstellens personenbezogener Daten

Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist weder vorgeschrieben, noch sind Sie verpflichtet, diese bereitzustellen.

Allerdings ist die Bereitstellung Ihrer Daten für die Durchführung des Mietverhältnisses erforderlich. Das heißt, soweit Sie keine personenbezogenen Daten bereitstellen, können wir keinen Mietvertrag mit Ihnen abschließen oder einen Internetzugang zur Verfügung stellen.

7. Keine automatisierter Entscheidungsfindung

Es findet keine automatisierte Entscheidung im Einzelfall im Sinne des Art. 22 DSGVO statt.

8. Änderungen der Datenschutzhinweise

Wir entwickeln und optimieren unsere Dienstleistungen kontinuierlich. Es kann also sein, dass wir neue Funktionalitäten im Rahmen der Durchführung des Mietverhältnisses hinzufügen. Sollte das Einfluss auf die Art haben, wie Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, werden wir Sie rechtzeitig in unseren Datenschutzhinweisen darüber informieren.

Im Übrigen verweisen wir auf die [Datenschutzhinweise der Website des Studierendenwerks West:Brandenburg](#).



Zuordnungstabelle

Verarbeitung/Zweck	Datenkategorien	Rechtsgrundlage Art. 6 DSGVO	Empfangende	Speicherdauer/ Löschlogik
Wohnheimplatzbewerbung/ Vergabe (Prüfung Anspruch/Passung, Kommunikation)	Stammdaten, Kontaktdaten Hochschul-/ Immatrikulationsdaten, ggf. soziale Kriterien	lit. b, lit. e i. V. m. der Brandenburgischen Studentenwerksverordnung	interne Verwaltung, IT-Dienstleistung	bis Ende des Vergabezyklus, bei Rechtsstreit länger
Identitätsprüfung bei Vertragsschluss/Einzug	Einsicht Ausweis-/ Passdaten (Name, Geburtsdatum, Anschrift)	lit. b	interne Verwaltung, ggf. Prüf-/ Revisionsstellen, IT-Dienstleistung	nur bis Zweck erfüllt
Abschluss und Durchführung Mietvertrag (Stammdatenverwaltung, Vertragskommunikation)	Stammdaten, Kontaktdaten, Vertragsdaten, Zimmer/Objektdaten, Hochschul-/ Immatrikulationsdaten, ggf. soziale Kriterien	lit. b	interne Verwaltung, IT-Dienstleistung, Post/Druckdienstleistung	Vertragslaufzeit sowie gesetzliche/vertragliche Fristen
Mietzahlung/Buchhaltung/ SEPA (Einzug, Rücklastschrift, Mahnwesen)	Zahlungsdaten, IBAN, Buchungsdaten, Mahnstatus	lit. b, lit. c (Aufbewahrungspflichten)	interne Verwaltung, Banken, Zahlungsdienstleistung, Buchungssysteme, ggf. Wirtschaftsprüfung	i. d. R. gesetzliche Aufbewahrung (je nach Dokumentart 6 oder 10 Jahre)
Mahnwesen / Durchsetzung/Abwehr von Ansprüchen (z. B. Mietrückstände, Schäden)	Forderungsdaten, Korrespondenz, ggf. Inkassodaten	lit. f bzw. lit. b	interne Verwaltung, Inkasso, Rechtsanwaltschaft, Gerichte	bis Abschluss sowie Ablauf Verjährungs-/ Nachweisfristen
Übergabeprotokoll, Inventar, Schlüsselverwaltung (Ein-/Auszug, Nachweis Zustand)	Protokolldaten, Inventar, Schlüsselnummern, ggf. Fotos von Schäden	lit. b, lit. f (bei Streit)	interne Verwaltung, Hausmeister, ggf. Handwerksbetriebe/ Versicherer	Ende Mietverhältnis sowie Ablauf Verjährungs-/ Nachweisfristen
Reparatur/Instandhaltung/ Handwerkerkoordination	Kontaktdaten, Wohnungs-/ Zimmerdaten, Mangelbeschreibung, Termine, ggf. Fotos	lit. b, lit. f (bei Streit)	interne Verwaltung, Hausmeister, Handwerksbetriebe, IT-Dienstleistung	nach Abschluss der Maßnahme sowie kurze Nachhaltefrist, bei Gewährleistung/Ansprüche bis Ablauf gesetzliche Aufbewahrungsfrist
Hausordnung/Sicherheit/ Durchsetzung Hausrecht (z. B. Störungen)	Vorfallberichte, Korrespondenz, ggf. Zeugenangaben	lit. f	interne Verwaltung, ggf. Sicherheitsdienst/Behörden bei Erfordernis	fallbezogen: bis Klärung sowie Ablauf Nachweisfristen, strenge Zugriffsbeschränkung
Schwerbehinderung/ soziale Kriterien	Angabe Schwerbehinderung, ggf. Nachweis/Grad	lit. b Art. 9 Abs. 2 lit. a & lit. g i. V. m. dem Brandenburgischem Behindertengleichstellungsgesetz	interne Verwaltung, IT-Dienstleistung	Vertragslaufzeit
Internetbereitstellung (Regelbetrieb)	Authentifizierungsdaten, Geräte-/Netzwerkdaten (z. B. IP/MAC), Zeitstempel, Systemlogs	lit. b oder lit. f (IT-Sicherheit)	interne IT, IT-Dienstleistung für den Internetbetrieb	max. 7 Tage – anschließend Löschung
Internet: Sicherheitsvorfall/ Missbrauchsverdacht	wie oben, ggf. Incident-Daten	lit. f (Sicherheitsinteresse) bzw. lit. c (Pflichten)	interne IT, IT-Dienstleistung für den Internetbetrieb, ggf. externe Forensik, ggf. Strafverfolgung	bis Abschluss der Bearbeitung, i. d. R. bis 30 Tage, in begründeten Ausnahmefällen länger

